

I. Historische Hülfswissenschaften.

A. Pitteratur.

a. Editionen des historischen Vereins für Niedersachsen.

Der historische Verein für Niedersachsen hat theils direkt, theils durch seine Vermittlung und Unterstützung folgende Urkundenbücher ediert:

I. Urkundenbuch des historischen Vereins für Niedersachsen. Heft 1—9. Hannover 1846—75, welche enthalten:

- 1) Urkunden der Bischöfe v. Hildesheim. Hannov. 1846. 8^o.
- 2) Walsenrieder Urkundenbuch, Abtheil. 1 u. 2. Hannov. 1852 u. 55. 8^o.
- 3) Urkunden des Klosters Marienrode bis 1440. ib. 1859. 8^o.
- 4) Urkundenbuch der Stadt Hannover bis 1369. ib. 1863. 8^o.
- 5) Urkundenbuch der Stadt Göttingen bis 1400. ib. 1863. 8^o.
- 6) Urkundenbuch der Stadt Göttingen von 1401—1500. ib. 1867. 8^o.
- 7) Urkundenbuch der Stadt Lüneburg bis 1369. ib. 1872. 8^o.
- 8) Urkundenbuch der Stadt Lüneburg von 1370—1388. ib. 1875. 8^o.

II. Lüneburger Urkundenbuch, Abth. V. und VII. 4^o.
enthaltend:

V. Urkundenbuch des Klosters Isenhagen. Hannov. 1870. 4^o.

VII. Urkundenbuch des Klosters St. Michaelis in Lüneburg,
Lief. 1, 2 u. 3. Hannov. 1861—74. 4^o.

Zu obigen und anderen Urkundenbüchern kommen folgende Zusätze und Bemerkungen:

Zum Walsroder Urkundenbuche. Von Reichs-Freiherrn Grote.
1862. 421.

Kleine Anmerkungen zu einigen neueren Urkundenbüchern.
Von demselben. 1860. 409 u. 1861. 378.

Die neuesten Urkundenbücher niedersächsischer Städte. Von
Archiv-Rath Dr. Grotefend. 1862. 426.